

Webgasse 44

Baujahr: 1893

Architekt: August Ribak

Miethaus aus der Gründerzeit-Straßen-trakter. 5 Geschosse, ensembletypische Parzellenstruktur, erhaltene Fassade, erhaltene Struktur des Kernes, erhaltene Fenster, erhaltenes Dach



Bildquelle: Feller/Tabor 2014

1893 – 1896 wird das Haus durch August Ribak errichtet.

1897 gibt es hier bereits einen Friseur (Otto Kraus) und eine Gemischtwarenhandlung (Johann Darrer).

1901 – 1917 findet sich hier der Pfeifenerzeuger Adalbert Mautner.

1907- 1908 ist hier auch ein Arzt (Artur Morrelli).

44 G.-E.-Nr. 1091.	
Kirnbauer Franz Josef u. Mith.	E
Schenk Franz, Hausbesorg.	P
Mauiner Otto, Klassenlotterie.	P
Kiendl Karl, Musikalienverz.	P
Bruckner Siegmund, Installateur.	P
Mautner Adalbert, Tonpfeifenerz.	P
Vyskocil Otilie, Trafikantin.	P
Wymlatil Aloisia, Selchw.-Gesch.	P
Kirnbauer Franz Josef, Kaufm.	1
Gutfreund Eugenie, Privat.	1
Presser Rosa, Privat.	2
Pfriem Georg, Beamter I. P.	3
Schullern Fr. Ritt. v., k. k. Hofrat.	3
Ceipek Josef Edler v., k. u. k. Feldmarschall-Leutn.	4
Donath Julius, Beamter.	4

1914 gehört das Haus Franz Josef Kirnbauer. Im Parterre finden sich eine Klassenlotterie, ein Musikalienhersteller, ein Installateur, ein Tonpfeifenerzeuger, Selchwaren und eine Trafikantin.

1918 - 1923 ist hier der Erzeuger von Elektromotoren und Fernsprechern, Siegmund Brückner. Karl Kiendl's Wwe erzeugt Musikalien. Adalbert Mautner erzeugt Rauchwaren.

1924 erzeugt hier Karl Kiendl's Wwe Musikalien

1936 gehört das Haus A. Regenhofer. Es gibt auch noch den Musikalienhersteller, eine Schneiderin und eine Tabaktrafik. Dem Taxiunternehmen gehört die KFZ-Nr. A 10.437.

1937 gibt es hier eine Erzeugung von Damenbekleidung.

1938 gehört das Haus A. Regenhofer. Es gibt auch noch den Musikalienhersteller, eine Filmregie, eine Tabaktrafik und eine Schneiderin.

1939 eröffnet hier eine Wollhandlung.

1940 gehört das Haus A. Regenhofer. Es gibt auch noch die Musikalienhandlung, eine Blumenhandlung, eine Tabaktrafik und eine Wollhandlung.

1954 wird das Portal umgestaltet.

1976 eröffnet hier die „Allrisk, Versicherungs- und Vermittlungsgesellschaft mbH“ ein Büro.

1981 gibt es hier ein Kerzengeschäft Christine Burger.

1997 werden hier Persönlichkeits- und Eignungstests (Roest & Semeliker) durchgeführt.

1998 – 2001 erfolgt ein neuerlicher Umbau.

2020 - 2022 gibt es hier die Bäckerei Schrott (Filiale von der Mariahilfer Straße 159).

2019 – 2022 gibt es hier ein persisches Lokal *Rubin*, das Frauenmoden-Geschäft *frauenkleid* und eine Änderungsschneiderei Al-Mer.